



Liebe Obst- und Gartenbaufreunde, liebe Mitglieder,

Das Vorstandsteam hofft, dass Sie eine schöne Sommer- und Ferienzeit hatten. Nun haben wir Spätsommer im September! Was Vielen sehr gut gefällt, hat für uns Obst- und Gartenfreunde den Nachteil, dass es überaus trocken ist. Das sieht man allenthalben am frühzeitigen Blätterfall. Und auch die Äpfel fallen viel zu früh und zu klein und ohne guten Geschmack von den Bäumen. Aber nehmen wir's wie es kommt.

Zum im letzten Rundbrief angekündigten Besuch des Botanischen Obstgartens in Heilbronn am Sonntag, 25. September 2016, haben sich leider nur wenige Mitglieder angemeldet, sodass der Bus abgesagt werden musste. Es wird jetzt privat mit PKW nach Heilbronn gefahren.

Pilzführung

Die im Terminkalender angekündigte **Pilzführung am Samstag, 8. Oktober**, kann - wie im letzten Jahr - wegen der anhaltenden Trockenheit voraussichtlich nicht stattfinden. Sollte sich wettermäßig etwas ändern und die Pilze vor dem vorgesehenen Termin doch noch erscheinen, werden wir die Pilzführung spontan durchführen. Wer dann kurzfristig Interesse hat, möge sich **auf unserer Homepage informieren** oder bei mir **am Freitag, 7. Oktober, bis 15:00 Uhr anrufen** (Tel. 73605).

Herbstwanderung

Am **Sonntag, 16. Oktober 2016** machen wir unsere diesjährige **Herbstwanderung** „Wirtemberg und Wengert“. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 13:30 Uhr am Backhaus Oberberken. Weitere Zustiege in Schorndorf bei Bedarf (Wusch bitte telefonisch melden). Es geht nach Stuttgart-Rotenberg. Einkehr ist in der Gaststätte „Rotenberger Weingärtle“ ab 16:30 Uhr, wo wir reserviert haben. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weihnachtsmarkt

Am **Samstag, 26. November 2016**, fährt der OGV mit dem Bus zum Weihnachtsmarkt auf die Burg Hohenzollern. Vom Busparkplatz ist ein Shuttle-Verkehr zur Burg eingerichtet. Auf dem Weihnachtsmarkt gibt es auch Angebote für Kinder, somit ist dieser Ausflug bestens geeignet für Familien, Großeltern mit Enkeln, Tanten und Onkel etc. Kinder bis einschließlich 16 Jahren haben freien Eintritt zum Weihnachtsmarkt. Der OGV übernimmt auch die Fahrtkosten für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren in Begleitung eines Mitglieds. Die Kosten (Bus und Eintritt) betragen ca. 23 € (werden im Bus kassiert).

Abfahrtszeiten: 11 Uhr in Schorndorf Matratzen Concord und Löwenkeller (nach Bedarf), 11:10 Backhaus Oberberken, 11:15 Unterberken Bushaltestelle. Rückkehr ca. 19:00. Wegen der Busbestellung ist eine **Anmeldung bis 7. November** erforderlich (Kontaktformular auf unserer Homepage oder Tel. 73605).

Grünkohlkochen und -essen

Nach der guten Resonanz im letzten Jahr beim Pilzkochkurs und beim Pilzmenu veranstalten die „Kochenthusiasten im OGV“ in diesem Jahr am **Montag, 5. Dezember**, ein Grünkohlessen in der Staufentube. Die Details liegen noch nicht fest. Anmeldungen sind ab sofort möglich (Kontaktformular auf unserer Homepage oder Tel. 73605).

Dorffest 2016

Das diesjährige Dorffest findet am **Samstag, 5. November**, in der Schurwaldhalle statt. In diesem Jahr schmückt der OGV turnusgemäß die Halle. Helferinnen und Helfer mögen sich bei mir (Tel. 73605) oder Edgar Krause (Tel. 3539) melden.

Jubiläumsjahr 2017

Nun möchte ich noch einen kurzen Ausblick auf das Jubiläumsprogramm geben:



Jubiläumsveranstaltung

Am 12. März 1977 wurde der OGV gegründet, also vor 40 Jahren. Das feiern wir mit einem Konzert der angesagten Gruppe Wendrsonn am **Samstag, 11. März** abends in der Schurwaldhalle und einem Festakt am **Sonntag, 12. März ab 11:00 Uhr** auch in der Schurwaldhalle. Bitte notieren Sie diese Termine in Ihrem Kalender. Das genaue Programm erhalten Sie mit dem nächsten Rundschreiben.

Mehrtägiger Ausflug

Der OGV plant nach dem Jahr 2004 anlässlich seines Jubiläums wieder einen mehrtägigen Ausflug vom 11.-15. Juni 2017. Das vorläufige Programm ist dem Rundbrief beigefügt. Wegen der erforderlichen Buchungen erbitten wir eine **vorläufige Anmeldung bis spätestens 13.10.2016!**

Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme an den Veranstaltungen! Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Das Vorstandsteam wünscht Allen einen schönen Herbst!

Schöne Grüße aus Oberberken
Andreas Senzenberger

Mehrtägiger Ausflug 2017 (Beschreibung unseres lokalen Partners)

Fürst Pückler Park – Idyllischer Spreewald – Lausitzer Seenland

1. Tag

Anreise zum Waldhotel Cottbus (hier 4 Übernachtungen). Es erwartet Sie eine herzliche spreewaldtypische Begrüßung.

2.Tag

Gartenkunst und Cottbuser Stadtgeschichte

Der Muskauer Park, als UNESCO Weltkulturerbe erfreut sich zunehmender Beliebtheit und bildet den Auftakt der heutigen Rundreise. Genial, wie Hermann Ludwig Heinrich Fürst von Pückler Muskau die Landschaft des Neißedurchbruchs durch den Lausitzer Grenzwall nutzte und daraus einen Landschaftsgarten in romantischem Sinne gestaltete. Wir führen Sie durchs Gartenreich des "tollen Pückler" und genießen die Romanze des Weltenbummlers aus dem 19. Jahrhundert. Bei einer geführten Erkundung erfahren die Gäste mehr über den Abenteurer, Weltenbummler und Reiseschriftsteller.

Am Nachmittag lernen Sie die historische Altstadt von Cottbus kennen, bestaunen Tortürme der alten Stadtbefestigung, besuchen den Altmarkt mit seinen barocken Bürgerhäusern, machen Station am Wassermann und dem Postkutscher und erfahren, warum Plätze und Straßen zweisprachig beschildert sind.

Anschließend steht der Branitzer Park auf dem Programm.

Dieses Kleinod wurde ebenfalls von Fürst Pückler angelegt. Das ganze Areal durchziehen künstlich geschaffene Gräben und Teiche, die mit der nahe gelegenen Spree verbunden sind. Genießen Sie Pücklersche Gartenkunst und bestaunen die Lausitzer Pyramiden. Zur Abrundung wird am Abend in der „Goldenen Ananas“ das „Fürst-Pückler-Menü“ serviert.



3.Tag

Idyllischer Spreewald

Wer Ruhe und Beschaulichkeit sucht, Besinnlichkeit und Harmonie in der Natur, findet das im Spreewald. Gemächlich durchfließt die Spree das Gewirr der vielen hundert Fließe.

Im Wasser spiegeln sich uralte Eichen, Schwarzerlen, Birken, bilden über dem Fließ einen grünen Dom. Reed gedeckte Blockhäuser bücken sich unter der Last ihrer Jahre.

Karpfen, Hecht und Fischotter, Storch und der seltene Eisvogel sind hier zu Hause.

Unterwegs haben Sie Gelegenheit, das Heimatmuseum im Storchendorf Dissen zu besuchen. Es beherbergt eine interessante Ausstellung zum Leben der sorbisch/wendischen Bauern, ihren Bräuchen und Festen, ihren verschiedenen Trachtenvarianten sowie eine ständige Storchenausstellung. Weiter führt Sie Ihre Tour nach Straupitz. Aus der Ferne grüßt schon eine ganz besondere Dorfkirche mit zwei Türmen – die Schinkelkirche. Hier haben Sie die Möglichkeit zu einer kurzen Besichtigung bevor es zu der in Europa letzten funktionstüchtigen Dreifachmühle geht. Sie vereint unter einem Dach Mahl-, Öl- und Sägemühle. Erleben Sie am Nachmittag die Unberührtheit dieser einzigartigen Naturlandschaft während einer 2-stündigen Kahnfahrt, Zum Ausklang des Tages erwartet Sie ein Spreewaldabend mit Musik.

4.Tag

Kontrastreich – Unterwegs im Lausitzer Seenland

Diese Tour präsentiert in besonderer Weise das Land und die Menschen, die Vielgestaltigkeit der Lausitz heute und vermittelt interessante Sichten auf eine durchaus nicht "lausige" Gegend.

Auf dem Programm steht die Durchfahung von umgesiedelten Dörfern, die dem Tagebau weichen mussten, Einblick in einen aktiven Tagebau wo Heute noch Kohle abgebaut wird, rekultivierte Flächen und geflutete Restlöcher die für den Tourismus vorbereitet werden und zum Teil heute schon nutzbar sind. Stationen sind u. a. der Gräbendorfer See, die Landmarke „Rostiger Nagel“ (Aussichtsturm) und die IBA-Terrassen (Internationale Bauausstellung) mit der Seebrücke und der Allee der Steine.

5. Tag

Nach einem ausgiebigen Frühstück endet Ihre Spreewaldreise leider schon wieder und Sie treten die Heimfahrt an.